

F 3371/19

FACHLICHE UND SOZIALPOLITISCHE ENTWICKLUNGEN IN DER SCHULDNERBERATUNG – FORUM SCHULDNERBERATUNG 2019

**ALBTRAUM MIETE – UMGANG MIT PREKÄREN WOHNVERHÄLTNISSEN IN DER
SOZIALEN SCHULDNERBERATUNG**

**14.11.2019, 14.00 Uhr bis 15.11.2019, 13.00 Uhr
Berlin**

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Prof. Dr. Andrej Holm, Humboldt Universität Berlin (angefragt)

Prof. Dr. Uwe Schwarze, HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim

Kathrin Mittelstät, HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim

Matthias Becker, HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim

Vertreter*innen der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe (BAG W) (angefragt)

Michael Weinhold, ISKA Institut für soziale und kulturelle Arbeit gGmbH

Joachim Schröder, AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH

Sabine Weisgram, AWO Bundesverband e.V.

Dorothee Bünner, Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.

Stefan Bentrop, Deutscher Mieterbund e.V.

Heidi Ott, Diakonisches Werk Bayern e. V.

Marie Luise Graf-Schlicker, Ministerialdirektorin a.D. Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

LEITUNG

Dr. Sascha Facius, wissenschaftlicher Referent im Deutschen Verein, Arbeitsfeld III

Roman Schlag, Caritasverband für das Bistum Aachen e.V., Sprecher der AG SBV

INHALT

Das Forum Schuldnerberatung ist Teil einer Reihe jährlich stattfindender Fachveranstaltungen, die der Deutsche Verein in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände (AG SBV) anbietet. Im Mittelpunkt der Fachveranstaltung stehen aktuelle Themen, Fragen und Herausforderungen, die sich aus der praktischen Arbeit der Schuldnerberatung ergeben sowie sich an der Aktionswoche der Schuldnerberatung 2019 orientieren.

Mit dem Fokus auf prekäre Wohnverhältnisse, Umgang mit Mietschulden in der sozialen Schuldnerberatung sowie weiteren relevanten Aspekten der Verzahnung von Überschuldung und Wohnen wird sich das Forum Schuldnerberatung 2019 auch dem Aspekt des Wohnens als soziale Frage beschäftigen. Des Weiteren wird sich die Fachtagung mit aktuellen Forschungsergebnissen zum Nutzen und Nachhaltigkeit der sozialen Schuldnerberatung, dem 20-jährigen Jubiläum des Rechts auf Privatinsolvenz sowie mit Fragen der Verzahnung von sozialer Schuldnerberatung und dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) beschäftigen.

Den Teilnehmenden wird die Möglichkeit eröffnet, neben dem fachlichen Austausch aktuelle Entwicklungen der Schuldnerberatung zu diskutieren und damit Einfluss auf die fach- und sozialpolitische Diskussion zu nehmen.

ZIELE

Die Teilnehmenden der Fachtagung vertiefen ihre Kenntnisse über die Anforderungen an die Schuldner- und Insolvenzberatung aus der Sicht von Ratsuchenden, der Rechtsentwicklung und der Leistungsträger. Hieraus können sie Schlussfolgerungen ziehen für die fachliche Weiterentwicklung der sozialen Schuldnerberatung.

ZIELGRUPPEN

Fachkräfte der Schuldner- und Insolvenzberatung aus Wohlfahrts- und Verbraucherverbänden und Kommunen, zuständige Mitarbeiter/innen aus Kommunen, Jobcentern und Anerkennungsbehörden der Länder.

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG – NACHMITTAG, 14.11.2019

Uhrzeit

13.00 Mittagsimbiss

14.00 **Begrüßung: Das Thema Wohnen im Deutschen Verein und in der AG SBV**

Roman Schlag und Dr. Sascha Facius

14.30 **Erste Forschungsergebnisse des Forschungsprojekts „Nutzen und Nachhaltigkeit sozialer Schuldnerberatung“**

Prof. Dr. Uwe Schwarze/ MA Kathrin Mittelstädt / MA Matthias Becker

Diskussion

15.45 Kaffeepause

16.00 **Kein gutes Wohnen für alle? Die Verbindung von Armut und Wohnen**

Prof. Dr. Andrej Holm, Humboldt Universität Berlin (angefragt)

Diskussion

17.15 **Die Impulse vertieft: - Arbeit in vier parallelen Workshops -**

Workshop 1: Jeder verdient ein Zuhause –oder nicht?

Input: n.n. (BAG W) (angefragt)

Moderation: Heidi Ott, Diakonisches Werk Bayern e. V.

Workshop 2: Letztes Hemd für letztes Loch? Mietschulden, Kündigungsregelungen und weitere Barrieren

Input: Stefan Bentrop, Deutscher Mieterbund e.V.

Moderation: Dorothee Bünner, Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.

Workshop 3: Was bringt soziale Schuldnerberatung? Vertiefung der Ergebnisse des Forschungsprojekts „Nutzen und Nachhaltigkeit sozialer Schuldnerberatung“

Input: Prof. Dr. Uwe Schwarze / MA Matthias Becker

Moderation: n.n.

Workshop 4: Auswirkungen des BTHG auf die Schuldnerberatung?

Input: Joachim Schröder, AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH

Moderation: Sabine Weisgram, AWO Bundesverband e.V.

18.45 Abendessen

FREITAG, 15.11.2019

Uhrzeit

09.00	<p>WIEDERHOLUNG: Die Impulse vertieft: - Arbeit in vier parallelen Workshops -</p> <p>Workshop 1: Jeder verdient ein Zuhause –oder nicht? <i>Input: n.n. (BAG W) (angefragt)</i> <i>Moderation: Heidi Ott, Diakonisches Werk Bayern e. V.</i></p> <p>Workshop 2: Letztes Hemd für letztes Loch? Mietschulden, Kündigungsregelungen und weitere Barrieren <i>Input: Stefan Bentrop, Deutscher Mieterbund e.V.</i> <i>Moderation: Dorothee Bünner, Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.</i></p> <p>Workshop 3: Was bringt soziale Schuldnerberatung? Vertiefung der Ergebnisse des Forschungsprojekts „Nutzen und Nachhaltigkeit sozialer Schuldnerberatung“ <i>Input: Prof. Dr. Uwe Schwarze / MA Matthias Becker</i> <i>Moderation: n.n.</i></p> <p>Workshop 4: Auswirkungen des BTHG auf die Schuldnerberatung? <i>Input: Joachim Schröder, AWO Soziale Dienste Bezirk Hannover gGmbH</i> <i>Moderation: Sabine Weisgram, AWO Bundesverband e.V.</i></p>
10.30	Kaffeepause
10.45	<p>Dialog zu 20 Jahre Insolvenzberatung: Rückblick, aktueller Stand und Ausblick <i>Marie Luise Graf-Schlicker und Michael Weinhold</i> <i>Moderation: Roman Schlag</i></p>
11.45	<p>Zusammenfassung der Tagung, Ausblick <i>Roman Schlag und Dr. Sascha Facius</i></p>
12.00	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG BITTE BIS

13.09.2019

VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Berlin City West
Rohrdamm 80
13629 Berlin

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Dr. Sascha Facius
wiss. Referent Deutscher Verein
Tel.: 030/62980-301
facius@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter
Tel.: 030/62980-605
winter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder

140 Euro

Nichtmitglieder

175 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

TAGUNGSSTÄTTENKOSTEN

Tagungsstättenkosten*, inkl. Unterkunft/Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.

164 Euro

Anmeldung und Zahlung an die Tagungsstätte.

* Sie haben die Auswahl zwischen drei Pauschalen der Tagungsstätte. Die Höhe der anderen Pauschalen entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular. Die Buchung mindestens einer Tagungspauschale, ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Veranstaltung. Wir bitten Sie, sich rechtzeitig anzumelden, um sich die Übernachtung zu sichern.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

www.deutscher-verein.de/de/va-19-forum-schuldnerberatung

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage. Bei einer Absage entfällt auch die Anmeldung bei der Tagungsstätte, vgl. AGBs unter www.deutscher-verein.de.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de